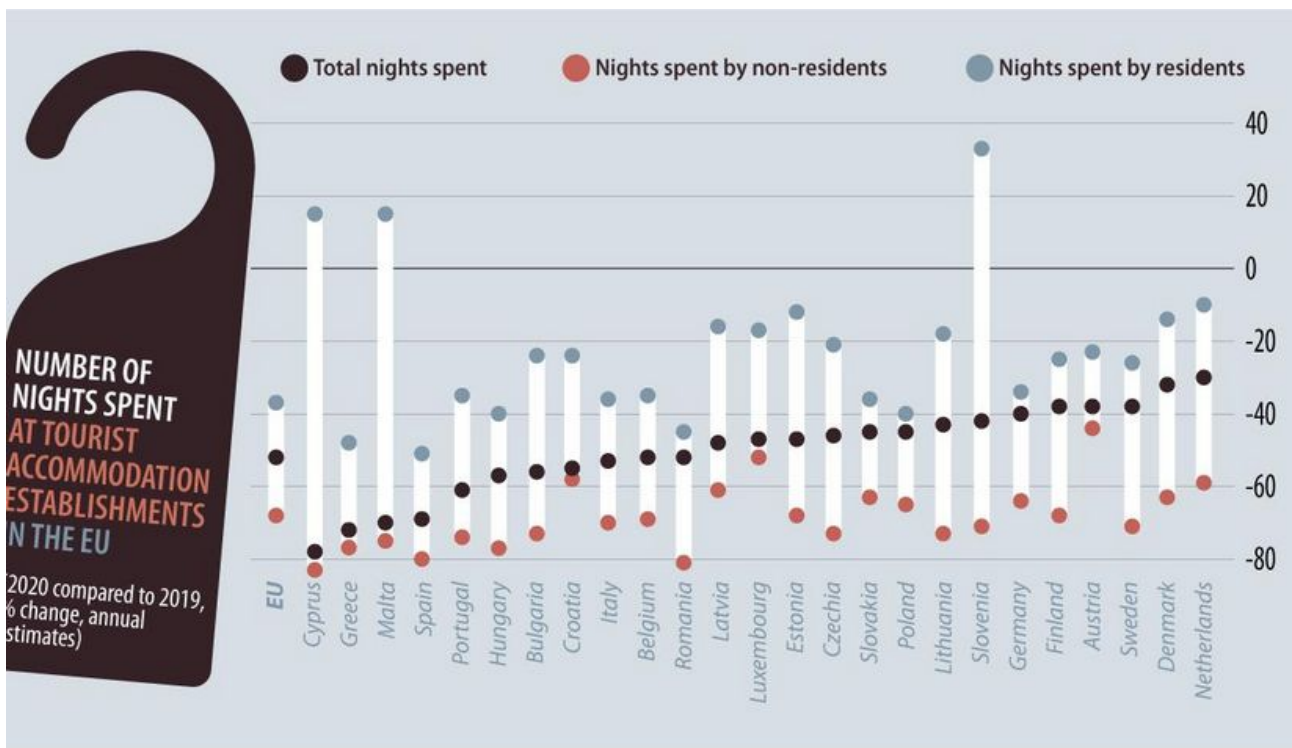


# Europäische Übernachtungen 2020 um die Hälfte eingebrochen

Die Zahl der Übernachtungen in europäischen Touristenunterkünften ist im Corona-Jahr 2020 im Vergleich zum Vorjahr um 52 Prozent gesunken. Insgesamt seien es 1,4 Milliarden Übernachtungen gewesen, teilte die europäische Statistikbehörde Eurostat am Montag mit.



2020 data not available for Ireland and France

[ec.europa.eu/eurostat](https://ec.europa.eu/eurostat)

Bild: [ec.europa.eu/eurostat](https://ec.europa.eu/eurostat)

Am stärksten seien Malta, Zypern und Griechenland betroffen gewesen. Dort sei es zu Rückgängen von mehr als 70 Prozent gekommen. Am geringsten habe es die Niederlande und Dänemark mit Reduktionen von weniger als 35 Prozent getroffen. Deutschland ist mit rund minus 40 Prozent das Land mit dem sechsheftigsten Rückgang hinter Finnland und Österreich.

[IMG 2]

Während Inländer im EU-Schnitt knapp 40 Prozent weniger Übernachtungen buchten, waren es bei Ausländern fast 70 Prozent innerhalb der EU. Lediglich in Zypern, Malta und Slowenien buchten Inländer 2020 mehr Übernachtungen als 2019, wobei dies den Rückgang der ausländischen Touristen bei Weitem nicht ausgeglichen hat. (awp/sda/dpa)

[Eurostat: Nights spent at European Union 2020 \(https://ec.europa.eu/eurostat/de/web/products-eurostat-news/-/ddn-20210315-2\)](https://ec.europa.eu/eurostat/de/web/products-eurostat-news/-/ddn-20210315-2)

Publiziert am Montag, 15. März 2021